

Von Beginn auf den Sieg eingestellt

„Ein rundum schöner Tag“, sagte Slawo Majer zufrieden. Nach dem 4:1-Heimsieg des SV Lurup II gegen Eimsbütteler TV II schaut der Trainer beruhigt auf die nächsten Spiele vor der Winterpause. „Die Trainingswoche lief hervorragend und schon beim Warmmachen war zu merken: Die Jungs sind heiß“, so Majer. Trotzdem musste der Luruper Trainer fast schon wie gewohnt einen Rückstand in der ersten Halbzeit notieren. Ein unglückliches Tor, bei dem Torwart und Abwehrspieler kräftig mithalfen, der Gegenspieler musste nur noch einschieben. „Ich hatte aber immer ein gutes Gefühl, weil wir ständig Druck gemacht haben“, sagte Majer. Er hatte auch von Anfang an mit zwei Stürmern gespielt. Nach dem Seitenwechsel ging es dann auch Schlag auf Schlag. Fynn

Sommer traf zum 1:1-Ausgleich, Sven Mellies erhöhte auf 2:1. Erneut war es Sommer, der dann auf 3:1 erhöhte. „Wir haben auch noch Chancen ausgelassen“, sagte Majer. Etwa Sven Mellies, der im Strafraum gefoult wurde, dann den Elfmeter zum 4:1 aber selbst vergeigte. „Macht nichts“, sagte Majer. Mellies habe bisher acht Strafstoße geschossen und davon sieben verwandelt. Ein ETV-Spieler hatte sich zudem beim Schiedsrichter über den Strafstoß zu deutlich beschwert und ging daher mit Rot vom Platz. Den Schlussspunkt setzte Carlos Huchatz mit einem Kopfballtor zum 4:1. Die Luruper fahren nun zum Spitzenreiter Inter Hamburg, die den Tabellenzweiten Teutonia 10 mit 7:3 abfertigten. Das Spiel beginnt um 14 Uhr an der Max-Brauer-Allee.